

L a u d a t i o
auf
UDO JÜRGENS
zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft
der Internationalen Carl-Loewe-Gesellschaft
am 21. April 2007
in Löbejün
Stadthalle „Historisches Stadtgut“
anlässlich der 3. Internationalen Carl-Loewe-Festtage

Udo Jürgens ist in vielerlei Hinsicht der Carl-Loewe unserer Zeit, nicht nur, weil er in Personalunion hervorragender Komponist, Sänger und Pianist ist. Vielmehr spricht Udo Jürgens, wie Carl Loewe, viele Menschen an, erreicht ihre Herzen und vermittelt ihnen echte Lebenshilfe.

Wie Carl Loewe geht es Udo Jürgens um die Erschließung von Lebenswirklichkeiten durch Verschlüsselung. Er versteht es, Übersinnliches sinnlich erfahrbar zu machen und damit zuweilen den Blick ins verlorene Paradies zu eröffnen. Seine Musik gibt der Seele Flügel, er hat unzählige Menschen bewegt, erfreut, zum Klingen und Schwingen gebracht, verschlossene Herzen geöffnet, Menschen aus seelischer Not befreit, Traurige getröstet, Fröhliche beflügelt. Wer sich seiner Musik hingibt, dem schmilzt das Eis ums Herz, dem taut Erstarrung, dessen müde gewordene Gefühle werden munter. Seine Lieder ergreifen uns, packen uns ganz, beziehen all unsere Sinne mit ein und wecken sie auf. Seine Musik ist komponierte Liebe, Zärtlichkeit und Zuwendung. Sie spricht die Sprache der Menschlichkeit, schafft menschliche Nähe, vermittelt Trost und Geborgenheit, macht gesund, vermittelt Wohlempfinden. Seine Lieder artikulieren die Sorgen, Sehnsüchte, Ängste und Probleme der Menschen und leisten damit echte Lebenshilfe.

Aus der Vielzahl seiner Lieder seien nur einige Beispiele herausgegriffen: „Was wirklich zählt auf dieser Welt, bekommst du nicht für Geld...“, „Immer wieder geht die Sonne auf...“, „Deine Einsamkeit...“, „Bis ans Ende meiner Lieder...“.

„Bis ans Ende meiner Lieder...“

Ich will den Hoffnungsschimmer,
sei er noch so gering,
ich will, was unerreichbar ist,
erreichen, wenn ich sing'.
Ich will die große Melodie,
die über alle Grenzen geht,

aus der neues Morgenrot
und Zuversicht entsteht.
Ich will, dass du mein Singen hörst
und dass es dich berührt...

„Das Leben gewinnt...“

Das Leben gewinnt und die Welt,
sie erwacht nach der Nacht
und ein heller, neuer Tag beginnt...

Das Leben gewinnt, die Hoffnung stirbt nie –
der Nebel im Herbst trägt schon den Frühling in sich...

„Danke...“

Meistens sind's die kleinen Sachen,
die einen spüren lassen, was Erfüllung heißt,
ein Lied, ein Lächeln kann mich glücklich machen...
Für den Freund, der an mich glaubt,
für die Klänge, die mich tragen,
Glück, das den Verstand mir raubt,
selbst für die Niederlagen,
für die Kraft, die ich aus all dem tanke,
dafür sag ich dir und euch
ganz einfach: DANKE!
Nichts, gar nichts darf im Leben
selbstverständlich scheinen.
Es wird uns frei geschenkt,
ich nehm's in Demut an
und bin nur dann mit mir
und aller Welt im Reinen,
wenn ich auch andern davon
weitergeben kann.

Es ließen sich noch viele, viele Beispiele anführen, die belegen, wie stimmig, überzeugend, griffig die Botschaft ist, die Udo Jürgens in seinen Liedern vermittelt. Das führt dazu, dass gerade auch junge Menschen von Udo Jürgens begeistert sind. Denn sie merken, dass hier eine glaubwürdige, authentische Persönlichkeit ist, die Werte nicht nur verkündet, sondern vorlebt. Nach solchen Vorbildern sehnen sich gerade junge Menschen sehr. Insofern erfüllt Udo Jürgens eine wichtige, nicht nur künstlerische Aufgabe im Sinne Carl Loewes, sondern auch eine pädagogische Mission, die besonders in der heutigen Situation dringend erforderlich ist.

Es gelingt ihm, weil seine Lieder, wie die von Carl Loewe, epische, lyrische und dramatische Momente miteinander verbinden. Sie wirken dadurch mitreißend, eindrucksvoll, erregend und unter die Haut gehend.

Die Botschaft der Menschlichkeit erreicht die Herzen der Menschen und entfaltet ihre nachhaltige Wirkung.

Gerade auch in der Therapie wird dies immer wieder deutlich. Die Kriterien, die ich in meinen jahrzehntelangen therapeutischen Wirkungsforschungen entwickeln konnte, treffen in besonderem Maße auf die Musik von Udo Jürgens zu: Gemeint sind jene rhythmischen, melodischen, harmonischen und klanglichen Elemente, die z.B. bei der Rehabilitation von Schlaganfällen Antrieb, Motivation, Ermutigung und seelische Durchhaltekraft vermitteln. Dies gilt auch für andere Bereiche der Therapie und erstreckt sich sogar auf die Behandlung dementer Patienten. Selbst in der Sterbebegleitung konnte ich Melodien von Udo Jürgens einsetzen, die für die betreffenden Patienten eine lebensgeschichtliche Bedeutung besaßen. Durch die faszinierende Macht der Musik von Udo Jürgens wachten sogar Patienten aus dem Koma auf. Einen besseren Beweis für die tief greifende Wirkung der Musik lässt sich wohl kaum erbringen. Die Musik von Udo Jürgens hilft nicht nur in vielen Fällen heilen, sondern dient der Prävention, der Gesunderhaltung: Gerade dieser Bereich kann nicht genug betont werden, denn es ist wichtiger, Menschen gesund zu erhalten, nicht erst krank werden zu lassen, statt sie hinterher von schweren Leiden zu befreien.

Udo Jürgens verkörpert als leuchtendes Vorbild in Wort und Tat die Philosophie der von mir zusammen mit Hauptpastor em. Helge Adolphsen vor 12 Jahren gegründeten gemeinnützigen Einrichtung für Menschen ab 50: NEW GENERATION mit dem Ziel der aktiven und kreativen, sinnerfüllten Gestaltung der dritten Lebensphase. Seine Lieder und seine mitreißende Interpretation vermitteln diese Botschaft und machen vielen Menschen immer wieder Mut und Hoffnung, das eigene Leben konstruktiv zu planen und zu gestalten, statt es passiv zu konsumieren.

Eine weitere Botschaft, die Udo Jürgens immer wieder vermittelt, ist die beglückende Bedeutung des Singens, das bei Kindern und Jugendlichen maßgeblich zur Entfaltung der Persönlichkeit beiträgt und nicht nur die emotionale Intelligenz, sondern auch den IQ (Intelligenzquotienten) und damit die Denkfähigkeit, das Kombinationsvermögen, das Gedächtnis, die Konzentration und alle weiteren kognitiven Fähigkeiten fördert. Vor dem Hintergrund international vorliegender entsprechender Forschungsergebnisse habe ich unter der Schirmherrschaft von Lord Yehudi Menuhin zusammen mit Karl Adamek das internationale Netzwerk „Il canto del mondo“ zur Förderung der Alltagskultur des Singens gegründet. Auch hier hat Udo Jürgens mich ermutigt und in einem Fernsehgespräch mit mir (siehe das Filmportrait von Gallus Kalt, das als DVD dem Buch „Nur wer selbst brennt, kann andere entzünden“, Murmann-Verlag, ISBN 3-938017-57-0, beigelegt ist) wichtige und kluge Erkenntnisse formuliert, ganz im Sinne von Carl Loewe, der auch die Herzen vieler Menschen erreicht und die Kultur des Singens auf breiter Basis gepflegt hat.

Bankverbindungen:	Volksbank Halle/Saalkreis eG BLZ: 800 937 84 Konto: 3183 181	Stadt- u. Saalkreissparkasse Halle BLZ: 800 53 762 Konto: 377003550	Geschäftsstelle:	Am Kirchhof 2 06193 Löbejün
			Telefon:	034603/71188
			Fax:	034603/71189

Für die Zukunft wünsche ich Udo Jürgens weiterhin so viel Kreativität, jugendliche Dynamik, Begeisterungsfähigkeit und Überzeugungskraft wie bisher. Bei seinen letzten Auftritten habe ich den Eindruck gewonnen, dass er immer frischer, lebendiger, mitreißender und intensiver wird und vor allem auch jüngere Menschen erreicht und nachhaltig beeindruckt.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Rauhe, Hamburg